

Informationsblatt zum Zertifikatskurs „English Business (Niveaustufe B2)“

Die Volkshochschule Dülmen – Haltern am See - Havixbeck bietet ab Mitte Februar 2012 einen Jahreskurs an, der auf das Europäische Sprachenzertifikat „**telc English B2 Business**“ vorbereitet. Die Europäischen Sprachzertifikate, telc, sind die Sprachprüfungen der Zukunft. Sie stehen für einen systematischen, durchdachten Ansatz bei der Bewertung von Fremdsprachenkompetenz – indem sie ein klares, aufeinander abgestimmtes Programm von Prüfungen bilden, das sich am gemeinsamen Referenzrahmen für das Sprachenlernen (GER) orientiert, so wie ihn der Europarat beschlossen hat.

Was bedeutet das? Es bedeutet, dass eine im Rahmen der Europäischen Sprachzertifikate absolvierte telc Prüfung die individuelle Sprachfähigkeit misst und bewertet. Es bedeutet zudem, dass der Nachweis dieser Fähigkeit von immer mehr Menschen in immer mehr Ländern erkannt und anerkannt wird. Das führt zu deutlich mehr Transparenz und Vergleichbarkeit: im Grunde zu einer neuen Währung für Fremdsprachenbeherrschung. Denn egal, wo Teilnehmer geprüft werden, alle genießen bei telc die gleichen Bedingungen in Form einheitlicher Vorgaben und standardisierter Bewertungsrichtlinien.

Europaweite Anerkennung, Transparenz und Vergleichbarkeit für Teilnehmer, Arbeitgeber und Institutionen im In- und Ausland – das alles sind gute Gründe, eine telc Prüfung abzulegen.

Begleitend zu diesem Kurs können Sie den Unterrichtsstoff in vielfältigen ergänzenden Übungen auf einer eigens für diesen Kurs vom Kursleiter erstellten Lernplattform im Internet vertiefen.

Die Kursdaten im Überblick:

- **Dauer des Lehrgangs:** 27.02.2012 bis 17.12.2012 (kein Unterricht in den Schulferien)
- **Unterrichtstage:** montags und donnerstags, jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr
- **Unterrichtsort:** VHS-Geschäftsstelle Haltern am See, Muttergottesstiege 6
- **Kursleiter:** Dr. Andreas Büsing
- **Kosten:** Entgelt für den gesamten Lehrgang: 445,00 €¹
- **Lehrbücher:** ca. 50,00 €
- **Prüfungsgebühren:** 135,00 €
- **Gesamtkosten:** 630,00 € (incl. Lehrbücher und Prüfung)
- **Prüfungstermin:** Samstag, 19. Januar 2013
- **Höchstteilnehmerzahl:** 12

¹ Stichwort „**Bildungsscheck - Weiterbildung für die Hälfte!**“ - Nähere Information zum Thema Bildungsscheck finden Sie auf der Seite 5.

telc English Business (Niveaustufe B2)

Mit dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen: Lernen, lehren, beurteilen des Europarats liegt eine für Sprachenlernende und -lehrende umfangreiche Empfehlung vor, die den Spracherwerb, die Sprachanwendung und die Sprachkompetenz von Lernenden bedarfsorientiert, transparent und vergleichbar macht.

Sprachenlernende auf **Stufe B2** können

- die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen.
- im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen verstehen.
- sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist.
- sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken.
- einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.²

Die **telc Sprachprüfungen auf der Stufe B2** eignen sich für alle Lernenden, die ihre fremdsprachliche Kompetenz dokumentiert sehen möchten oder ihre Sprachkompetenz auf diesem Niveau nachweisen müssen (telc ist anerkannt bei diversen staatlichen Stellen, Hochschulen und Universitäten).

Prüfungsteilnehmende können mit einer erfolgreich abgelegten telc Sprachprüfung ihre Sprachkenntnisse im Rahmen einer international anerkannten Kompetenzskala dokumentieren. Sie können damit nachweisen, dass sie „über ein ausreichend breites Spektrum von Redemitteln verfügen, um in klaren Beschreibungen oder Berichten über die meisten Themen allgemeiner Art zu sprechen und eigene Standpunkte auszudrücken“. Erfolgreiche telc B2 Prüfungsteilnehmende zeigen auch, dass sie „nicht auffällig nach Worten suchen und dass sie einige komplexe Satzstrukturen verwenden können“.³

Weitere Informationen zum Europäischen Referenzrahmen für Sprachen und zu einer ausführlichen Beschreibung der einzelnen Kompetenzstufen finden Sie im Internet:

<http://www.goethe.de/Z/50/commeuro/i3.htm>

Ein **telc Sprachzertifikat** ist länderübergreifend und europaweit anerkannt. Es beweist, dass Sie eine bestimmte Sprache auf einem ganz bestimmten Niveau beherrschen. Es beweist dieses Können zudem auf eine Art, die für andere sofort erkennbar und nachvollziehbar ist: für Personalchefs, Lehrer, Professoren und viele andere Menschen in immer mehr Ländern Europas. Unabhängig davon, wie alt Sie sind und für welchen Zweck Sie eine Sprache lernen und sich darin prüfen lassen – ob für die Schule oder später den Beruf, fürs Studium oder als Hobby.

Jede einzelne telc Prüfung entspricht dabei konsequent den Niveaustufenbeschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER), egal, wo geprüft wird und von wem. Diese Zuverlässigkeit ist ein wertvolles Gut, von dem alle profitieren, die Sprachen lernen oder lehren. Sprachtests gibt es viele, telc Zertifikate aber stehen für ein einheitliches, internationales Bewertungssystem mit derzeit 7.000 geschulten Prüfern.

So bietet Ihnen eine telc Prüfung stets auch die solide Grundlage einer lebensnahen, realistischen Einschätzung Ihres Könnens. Bei einer telc Prüfung haben Sie die Gewissheit, immer auf dem neuesten Stand der Sprachforschung und Testentwicklung geprüft zu werden. Qualitätssicherung ist oberstes Gebot, die immense Erfahrung von 40 Jahren Testanwendung ist dafür ein Garant.

Mit Sprachen kommt man weiter, heute mehr denn je. Ein telc Zertifikat hilft Ihnen, Ihre persönlichen Chancen noch besser wahrnehmen zu können. Weitere Informationen zu den telc-Zertifikaten finden Sie im Internet: www.telc.net

² aus: Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen: Lernen, lehren, beurteilen. München 2001

³ aus: Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen: Lernen, lehren, beurteilen. München 2001

Einstufungstests:

Einstufungstests, die auf der Grundlage des Common European Framework (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) entwickelt wurden, finden Sie im Internet:

a) Sprachtest (<http://www.sprachtest.de>)

Sprachtests für zertifizierte Sprachprüfungen unterscheiden sich in verschiedenen Punkten: Sie testen zum Beispiel verschiedene Niveaustufen und sie sind auf verschiedene Zielgruppen zugeschnitten. sprachtest.de hat einige Informationen über die Testformate von Sprachprüfungen zusammengestellt und bietet einen Einstufungstest an.

b) CEFR-Einstufungstest Englisch (<http://sprachtest.cornelsen.de/html/startseite.html>)

Der CEFR-Einstufungstest Englisch wurde auf der Grundlage des Common European Framework (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) entwickelt. Im Einklang mit dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen werden Sie zunächst um eine Selbsteinschätzung gebeten. Eine anschauliche Grafik hilft Ihnen dabei, schnell das richtige Sprachniveau zu finden. Ansprechende Testaufgaben ermöglichen Ihnen mit ein paar Klicks herauszufinden, wie Sie sich in verschiedenen Situationen sprachlich verständlich machen können. Am Ende des Tests erhalten Sie eine Auswertung als PDF-Datei, mit der Sie sich an eine Volkshochschule oder Sprachschule in Ihrer Nähe wenden können.

c) DIALANG (<http://www.dialang.org/german/index.htm>)

DIALANG bietet Ihnen maßgeschneiderte Tests zu allen sprachlichen Teilfertigkeiten. Sie erhalten ein umfangreiches Feedback sowie professionelle Lerntipps dazu, wie Sie Ihre Sprachkenntnisse erweitern können.

DIALANG wurde von über 20 führenden europäischen Institutionen entwickelt und von der Europäischen Kommission gefördert.

DIALANG ist das erste umfangreiche Testsystem für Fremdsprachen, das auf dem vom Europarat entwickelten "Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen" basiert. Innerhalb Europas ist der Referenzrahmen der anerkannte allgemeingültige Bezugsrahmen für das Lernen von Fremdsprachen.

Anmeldung:

Für die Teilnahme an dem Jahreskurs zur Vorbereitung auf das **Europäische Sprachenzertifikat „English B2 Business“** ist eine **schriftliche Anmeldung** erforderlich, die spätestens bis zum **17. Februar 2012** erfolgt sein sollte. Das Anmeldeformular liegt bei. Die Anmeldung kann entweder am Informationsabend persönlich abgegeben werden oder ist bis zu diesem Zeitpunkt zu richten an die VHS in Dülmen oder Haltern am See:

**Volkshochschule
Dülmen – Haltern am See - Havixbeck
Alte Sparkasse
Münsterstr. 29/Ostring 32
48249 Dülmen
Tel. 0 25 94 | 12 - 400
Fax 0 25 94 | 12 – 409
Email: info@vhs-duelmen.de**

**Volkshochschule
Dülmen – Haltern am See - Havixbeck
Geschäftsstelle Haltern
Muttergottesstiege 6
45721 Haltern am See
Tel. 0 23 64 | 933 - 442
Fax 0 23 64 | 933 – 441
info@vhs-haltern.de**

Weitere Auskünfte zu diesem Jahreskurs erteilt Thomas Schulzek in der VHS-Geschäftsstelle Haltern am See (Tel. 02364/933-440, Email: schulzek@duelmen.de).

Abmeldung:

Eine Abmeldung von dem Vorbereitungslehrgang muss spätestens am **20.02.2012** schriftlich vorliegen.

Entgelt:

Das Entgelt wird in zwei Raten zu je 315,00 € eingezogen, einmal im ersten Halbjahr 2012 und einmal im zweiten Halbjahr 2012. - Beachten Sie bitte die Hinweise zum Thema **„Bildungsscheck - Weiterbildung für die Hälfte!“** auf Seite 5.

Informationsblatt mit Stand vom **03. Januar 2012**

**Volkshochschule
Dülmen – Haltern am See - Havixbeck**
Muttergottesstiege 6
45721 Haltern am See

Anmeldung zum Zertifikatskurs

„English B2 Business (121-4068)“

Hiermit melde ich mich zum Vorbereitungskurs auf das telc-Zertifikat **„English B2 Business“** verbindlich an; die Lehrgangsbedingungen nach dem Informationsblatt mit Stand vom 03.01.2012 erkenne ich an. Ich weiß, dass ich das Entgelt auch bei **unregelmäßiger Teilnahme oder vorzeitigem Ausscheiden** entrichten muss.

_____	_____
(Name)	(Vorname)
_____	_____
(Straße)	(PLZ, Ort)
_____	_____
(Telefon)	(Geburtsdatum)

Email-Adresse	

Zahlungsweise

Das Teilnehmerentgelt entrichte ich im Lastschriftverfahren (in zwei Raten zu je 315,00 €):

E I N Z U G S E R M Ä C H T I G U N G

Ich, _____, ermächtige hiermit die Stadtkasse Dülmen, das Teilnehmerentgelt für den Zertifikatskurs **„English B2 Business“** von meinem Konto einzuziehen:

Konto Nr. _____

bei der _____

BLZ _____

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Bildungsscheck für Beschäftigte, Betriebe und Berufsrückkehrende

Zukunft braucht Bildung – das gilt auch für die Arbeitswelt. Mit Blick auf den Fachkräftebedarf will die Landesregierung zum lebenslangen Lernen motivieren und unterstützt tatkräftig alle Anstrengungen zur beruflichen Weiterbildung. Der **Bildungsscheck**, gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, ist dafür ein zentrales ein Angebot. Er richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte und Unternehmen und berücksichtigt vor allem diejenigen Menschen mit unsicheren Arbeitsmarktchancen.

Mit dem Bildungsscheck erhalten Beschäftigte und Unternehmen einen Zuschuss von 50 Prozent, bis zu 500 Euro, zu den Weiterbildungskosten. Die Landesregierung finanziert diesen Förderzuschuss aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), die andere Hälfte tragen Betriebe und Beschäftigte selbst.

Gefördert werden Weiterbildungen, die der beruflichen Qualifizierung dienen und fachliche Kompetenzen oder Schlüsselqualifikationen vermitteln. Das sind beispielsweise: Sprachkurse, EDV-Schulungen, Lern- und Arbeitstechniken.

Den Bildungsscheck können sowohl Beschäftigte individuell für ihre berufliche Weiterentwicklung nutzen als auch kleinere und mittlere Betriebe einsetzen, um geeignete Qualifizierungen für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen auf den Weg zu bringen.

Unternehmerinnen und Unternehmer sowie freiberuflich Tätige haben in den ersten fünf Jahren nach der Gründung ebenfalls die Möglichkeit, den Weiterbildungszuschuss in Anspruch zu nehmen.

Einen Bildungsscheck kann in der Regel erhalten, wer im laufenden und / oder vorangegangenen Jahr keine berufliche Weiterbildung begonnen hat.

Weitere Informationen zum Bildungsscheck finden Sie im Internet: www.bildungsscheck.nrw.de

Für Beschäftigte mit geringem Einkommen gibt es auch die „Bildungsprämie“; Informationen zu diesem bundesweiten Angebot finden Sie unter www.bildungspraemie.info

Beschäftigte, die einen Bildungsscheck oder eine Bildungsprämie beantragen möchten, sollten sich zunächst an ihre Beratungsstelle vor Ort wenden:

Kreis Recklinghausen	Kreis Coesfeld / Münster
Volkshochschule Marl - Die Insel Bergstr. 230, 45768 Marl • Dr. Fritz Rieß, Telefon 02365 880775 fritz.riess@marl.de	wfc – Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH Fehrbelliner Platz 11, 48249 Dülmen • Thomas Brühmann, Telefon 02594 78240-22 thomas.bruehmann@wfc-kreis-coesfeld.de
Volkshochschule Dorsten Im Werth 6, 46282 Dorsten • Petra Duda, Telefon 02362 664183 petra.duda@dorsten.de	Kolping-Bildungswerk GmbH Gerlever Weg 1, 48653 Coesfeld • Josef Vortmann, Telefon 02541 803-452 vortmann@kolping-ms.de
Volkshochschule Waltrop Ziegeleistr. 14, 45731 Waltrop • Andreas Guderian, Telefon 02309 962613 a.guderian@vhs-waltrop.de	Kreishandwerkerschaft Coesfeld Borkener Str. 1, 48653 Coesfeld • Maria Gillissen, Telefon 02541 945615 gillissen@kh-coesfeld.de
DGB-Bildungswerk e. V. / e.b.a. gGmbH Dorstener Str. 27 a, 45657 Recklinghausen • Volker Nicolai, Telefon 02361 4867292 vnicolai@ebagmbh.de	Volkshochschule Münster Aegidiimarkt 3, 48143 Münster • Andreas Viehoff, Telefon 0251 4924305 viehoffa@Stadt-Muenster.de